

REPORT III 2023



Niedersächsische
Bürgschaftsbank

In diesem Report

Neu: NBB Express-Bürgschaft jetzt mit größerem Höchstbetrag

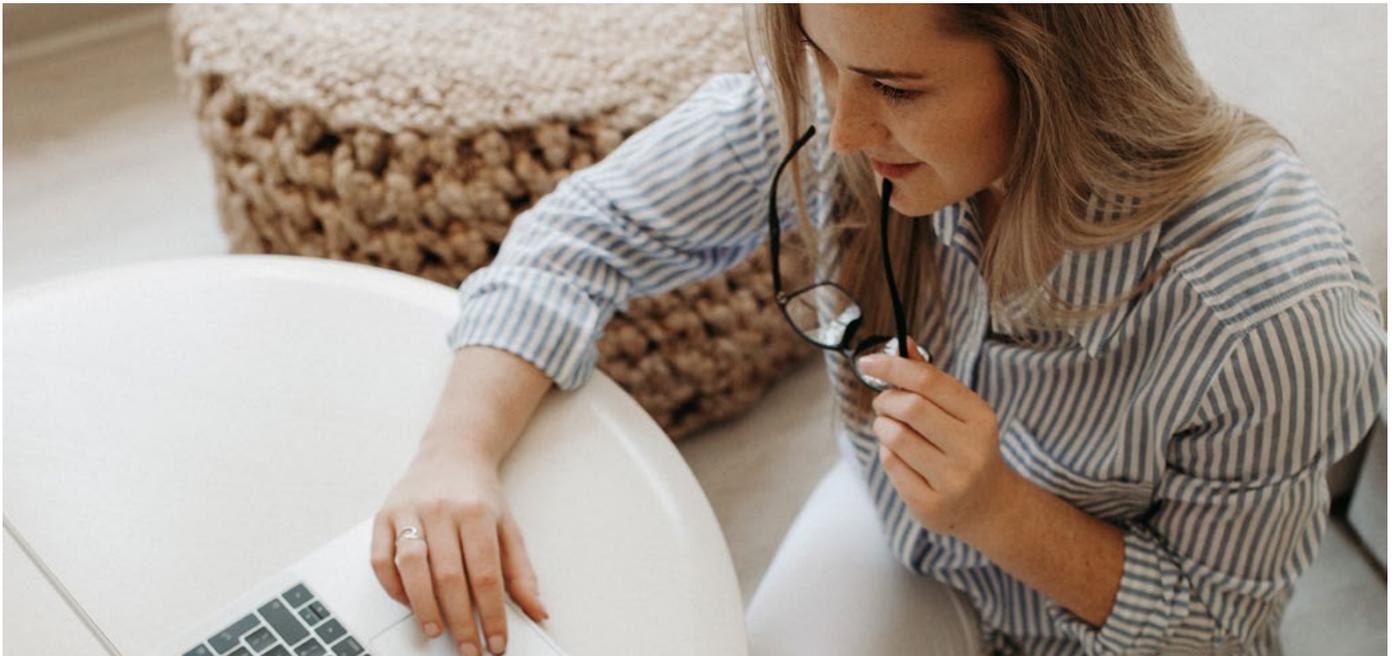
Finanzierungsvorhaben schnell und unkompliziert realisieren – die Express-Bürgschaft der NBB macht's möglich: Genehmigungen können innerhalb von 24 Stunden erteilt werden. Der Bürgschaftshöchstbetrag wurde nun angehoben auf 250.000 Euro für Kredite von bis zu 500.000 Euro.

Im Katzentempel den Miau-Effekt erleben

Kulinarik mit Miau: Die NBB hat die Gründung eines außergewöhnlichen Restaurants in Hannover begleitet, das vegane Küche mit Wohlfühlfaktor kombiniert. Für letzteren sind schnurrende Mitbewohner zuständig... Mit viel Engagement und Auge fürs Detail haben die beiden Geschäftsführerinnen Franziska Junge und Nicole Karok ihren Traum Wirklichkeit werden lassen. Als Ermöglicher des Projekts stand die NBB Pate.

Positives Feedback zu den Bankerfrühstücken im April und Mai

Zahlreiche Bankerinnen und Banker in elf niedersächsischen Städten haben sich bei unseren Bankerfrühstücken über Arbeit und Aktivitäten der NBB informiert. Offenbar haben wir damit den richtigen Nerv getroffen.



Wenn's schnell gehen muss: NBB express nun mit 250.000 Euro Bürgschaftshöchstbetrag

Im Programm NBB express unterstützt die NBB gewerbliche Finanzierungsvorhaben von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU), beispielsweise für Investitionen in Mobilien- und Immobilien. Auch zur Unterstützung von Finanzierungsvorhaben für Betriebsmittel oder bei Kontokorrent- und Avalkrediten eignen sich die NBB-Expressbürgschaften. Das Besondere: Auf Grundlage definierter Bonitätskriterien übernimmt die NBB Ausfallbürgschaften innerhalb eines Bankarbeitstages.

Für Kredite von bis zu 500.000 Euro wurde der NBB express-Bürgschaftshöchstbetrag nun von 180.000 Euro auf 250.000 Euro angehoben. Zugleich sinkt das Bearbeitungsentgelt von 1,0 Prozent auf 0,7 Prozent; mindestens beträgt es allerdings 250 Euro. Außerdem erhöht sich der Verbürgungsgrad: NBB express sichert jetzt statt bis zu 60 Prozent bis zu 80 Prozent des Bankkreditvolumens ab. Die Bonitätskriterien umfassen nach wie vor unter anderem ein positives Jahresergebnis und einen Crefo-Bonitätsindex unter 300. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich digital, um die schnellstmögliche Bearbeitung zu gewährleisten.

UPDATE: Nachhaltigkeitsaktion 2023 Klima-Aktien für jeden Bürgschaftsabschluss

Die NBB unterstützt die Wiederbewaldung des niedersächsischen Harzes: Für jeden Bürgschaftsabschluss im Jahr 2023 werden wir am Ende des Jahres in vier Klima-Aktien der Niedersächsischen Landesforsten à zehn Euro investieren. Damit können jeweils zwölf Quadratmeter Wald aufgeforstet werden.

Im ersten Halbjahr des Jahres 2023 hat die NBB per 30. Juni bereits 134 Bürgschaften übernommen. Das bedeutet, dass bis jetzt schon 536 Klima-Aktien erworben werden. Das entspricht einer aufzuforstenden Fläche von 6.432 m².

Herzlichen Dank, dass Sie dabei sind!



Rückblick auf die Bankerfrühstücke: positives Feedback und wichtige Impulse

Mit den Bankerfrühstücken im April und Mai dieses Jahres hat die NBB eine bewährte Tradition wiederaufgenommen. Das Format kombiniert bei guter Verpflegung in angenehmer Ambiente einen geselligen Einstieg in den Tag mit nützlichem Input für Bankerinnen und Banker. Im Fokus stehen jeweils Informationen und aktuelle Neuigkeiten rund um die Themen Bürgschaften und Beteiligungen. In elf niedersächsischen Städten fanden die Bankerfrühstücke statt.

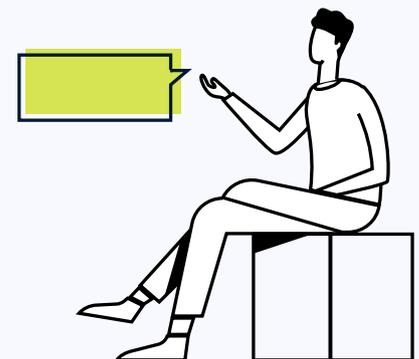
Dass wir den richtigen Nerv getroffen haben, zeigt sich an der positiven Rückmeldung: Am Ende jeder Veranstaltung haben wir das Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Kategorien „Erwartungen“, „Inhalte“, „Darstellung“ sowie das Gesamturteil abgefragt. Bewertet werden konnte auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 5 die Bestnote darstellte. Das erfreuliche Gesamtergebnis lautete 4,6 für den Durchschnitt aller Veranstaltungen. An jedem der elf Standorte betrug die Gesamtnote zudem im Schnitt mindestens 4,1.

Aber auch Verbesserungsvorschläge aus dem individuellen Feedback zu unserer Arbeit haben wir im Rahmen der Bankerfrühstücke dankbar aufgenommen. So wünschen sich die Bankerinnen und Banker etwa größere Einfachheit und häufigere Besuche der NBB. Darauf aufbauend entwickeln wir nun Strategien, die diese Wünsche umsetzen. Unser Resümee: Die Begegnungen boten abermals optimale Foren zum Austausch, die auch uns wichtige Impulse gebracht haben. Wir freuen uns auf die nächsten Treffen!

Übrigens: Zu den geplanten Verbesserungen zählt auch, noch zielgerichteter zu den Veranstaltungen einzuladen. Gibt es bei Ihnen im Haus Personen, für die die Themen Bürgschaften und Beteiligungen relevant sind? Dann teilen Sie uns gern deren Kontaktdaten mit oder leiten Sie die nächsten Einladungen einfach an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter.



In unserer Workshop-Reihe NBB ACADEMY geben Kolleginnen und Kollegen der NBB/MBG jungen Beraterinnen und Beratern Tipps und Tricks an die Hand, um sie fit für die Zukunft zu machen. Der nächste Workshop findet nach den Sommerferien in den Räumen der NBB in Hannover statt. Details zu Inhalten und Datum gibt die NBB in Kürze bekannt. Weil die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt ist, empfehlen wir, sich dann schnell anzumelden!



Der Katzentempel in Hannover: Veganes Restaurant mit feliner Gesellschaft



Ein paar Zufälle mussten zusammenkommen, um Nicole Karok (rechts im Bild oben) und ihre Geschäftspartnerin Franziska Junge (links), zu Geschäftsführerinnen ihres eigenen Unternehmens zu machen: Am 2. Dezember 2022 eröffneten sie den „Katzentempel“ in der Hannoveraner Marienstraße – eines der außergewöhnlichsten Restaurants in ganz Niedersachsen. Verlässlich und umsichtig war dabei die Unterstützung durch die NBB, die mit einer Bürgschaft die Gründungsfinanzierung ermöglichte. Doch bevor Karok und Junge ihren Traum in die Tat umsetzen konnten, musste sich Karok erst einmal gehörig langweilen...

Die heute 28-jährige ausgebildete Fachkraft für Lebensmitteltechnik arbeitete früher bei einem Nahrungsmittelhersteller. „Den Job empfand ich als eintönig“, berichtet Karok. Sie kündigte. Ein daraufhin begonnenes Studium erfüllte sie ebenfalls nicht. Beim Stöbern in alten Fotos von einem Japanaufenthalt blieb sie eines Tages an einem Bild eines Katzencafés hängen, das sie in Kyoto besucht hatte. Tier-, im Speziellen Katzencafés sind in Japan seit einigen Jahren sehr populär. Haustiere sind in den engen Großstadtwohnungen des dicht besiedelten Inselstaats oft nicht erlaubt. Die Cafés bieten Gelegenheit zur Begegnung zwischen Menschen und Katzen. Viele empfinden die feline Gesellschaft als entspannend. Karok gefiel die Idee ebenso.

Ob es so etwas Ähnliches auch in Deutschland gäbe? Karok googelte – und stieß sofort auf den „Katzentempel“: ein Franchise-Konzept aus München mit mittlerweile 15 Standorten in ganz Deutschland. Und wie der Zufall wollte, waren die Franchisegeber Kathrin Karl und Thomas Leidner gerade auf der Suche nach jemandem, der ein solches Restaurant auch in die niedersächsische Landeshauptstadt bringen würde. Beide Seiten kamen in Kontakt und nach einigem Überlegen wagten Karok und Junge den Sprung ins kalte Wasser.

Tierische Mitbewohner

Anders als in den japanischen Katzencafés stehen beim „Katzentempel“ Speisen und Getränke im Vordergrund. „Zuallererst sind wir Restaurant“, unterstreicht Karok. „Aber das Besondere ist, dass in diesem Restaurant Katzen leben.“ Diese laufen, sitzen und liegen zwischen den Gästen. Die Gründerin ergänzt: „Zwar kommen die Leute das erste Mal meist wegen der Tiere, aber sie kehren wieder wegen des Essens.“ Auf der vollständig veganen Karte stehen unter anderem Burger – besonders beliebt: der Crispy No Chick –, Bowls oder Sandwiches. Auch das Mittagsangebot wird gut angenommen. „Wir wollen mit unserem Angebot zeigen, dass es auch anders geht, aber ohne erhobenen Zeigefinger“, erzählt die Gründerin. Viel Überzeugungsarbeit sei gar nicht nötig, wenn der Geschmack für sich spricht.



Anfangs skeptische Besucherinnen und Besucher können Karok und Team schnell umstimmen. „Der 300 Quadratmeter große Gastraum ist sozusagen das Wohnzimmer der Katzen, Theke und Küche sind davon streng getrennt. Alles ist sauber und vom Veterinäramt geprüft“, erklärt sie. Ein reines Katzenzimmer dient als Rückzugsort für die Tiere. Die acht Bewohner mit Fell hat übrigens das Tierheim Hannover vermittelt. Sie waren aus einer illegalen Zucht beschlagnahmt worden. „Katzen sind entgegen mancher Annahme hochsoziale Tiere“, weiß Karok. „Sie zeigen in der Gruppe ganz andere Verhaltensweisen und schätzen auch durchaus die Gemeinschaft mit den Menschen.“ Das gefällt auch den Zweibeinern. Ergebnis: „Wir machen beide satt und glücklich“, lacht die Gründerin.

Mit starkem Partner die Gründung ermöglicht

Dabei, dass Junge und Karok ihren Traum Realität werden lassen konnten, half ihnen auf der einen Seite die Erfahrung und das bewährte Know-how des Franchisegebers. Auf der anderen Seite brauchte es aber auch Unterstützung, um eine geeignete Finanzierung zu stemmen. Über die Cronbank, ein auf Franchisepartner spezialisiertes Geldhaus, entstand der Kontakt zur NBB. „Die Bürgschaft war auf jeden Fall die Voraussetzung dafür, dass wir überhaupt loslegen konnten“, resümiert die Co-Geschäftsführerin. „Wir waren froh über das uns von der NBB entgegenbrachte Vertrauen, sodass wir unser Vorhaben umsetzen konnten.“



Zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt der „Katzen-tempel“ aktuell. Karok und Junge stehen selbst aber jeden Tag im Service, weil sie den Kontakt zu den Gästen schätzen. Bis zu 100 Personen finden im Restaurant Platz. „Wir sind stolz darauf, dass wir den Schritt in die Selbständigkeit gewagt haben“, resümiert Karok für das Gründerinnen-Duo. „Und wir haben unsere Entscheidung keinen Tag bereut.“ Für die Zukunft haben beide erst einmal im Blick, das aktuelle Ladenlokal weiter zu optimieren. Perspektivisch fänden sie auch einen zweiten Standort gar nicht schlecht. Eins aber ist schon sicher: Langweilig wird es Karok und Junge als Geschäftsführerinnen nicht mehr.



Einfach und schnell den Unternehmenswert berechnen – mit dem KMUrechner

Der Unternehmenswert stellt einen der zentralen Aspekte für eine realistische Ermittlung des Kaufpreises etwa bei Unternehmens-Übergaben oder -Nachfolgen dar. Zwar gibt es für die Berechnung des Unternehmenswerts kein allgemeingültiges Verfahren, eine erste Indikation kann allerdings der neue KMUrechner bieten. Durch eine Kooperation der Bürgschaftsbanken und Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften mit den

Initiatoren des KMUrechners – des Unternehmensbewertung in Deutschland e. V. (UbiD) um Prof. Dr. Birgit Felden von der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin – steht die Basisversion kostenlos zur Verfügung.

Verstärkung für die NBB

Ein starkes Team wird noch leistungsfähiger: Die NBB kann einige neue Gesichter in ihren Reihen begrüßen, die in den letzten Monaten an Bord gekommen sind: Schon seit Anfang Januar verstärkt Dennis Schick unsere Kreditabteilung. Annette Mohr heißt seit April Besucherinnen und Besucher am Empfang willkommen und übernimmt das Office-Management. In der Marketing-Abteilung ist im Mai Agnieszka Olszewska hinzugekommen. Wir freuen uns über die Verstärkung und wünschen den neuen Kolleginnen und Kollegen viel Erfolg!



Agnieszka Olszewska



Annette Mohr



Dennis Schick

Informationen & Links

**Die Niedersächsische Bürgschaftsbank (NBB)
ist auch auf LinkedIn.**

Die Niedersächsische Bürgschaftsbank (NBB) auf LinkedIn:
Folgen Sie uns für News und wichtige Updates rund um das
Thema Finanzierung:
[linkedin.com/company/nbbhannover](https://www.linkedin.com/company/nbbhannover)

Niedersächsische
Bürgschaftsbank (NBB) GmbH

Hildesheimer Straße 6
30169 Hannover

Tel.: 0511 33705 0
Mail: info@nbb-hannover.de
www.nbb-hannover.de

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Schreiben Sie uns, wenn Sie Anregungen, Themenvorschläge oder Ideen zum NBB Report haben – ganz einfach über unseren Feedback-Button:

